

Gedämpfter Saisonabschluss

Am **21. Mai 2026** fand die 1029. Versteigerung in Maishofen statt und verzeichnete einen Auftrieb von 183 Kühen der Rassen Fleckvieh (138), Pinzgauer (8), Holstein (30), Jersey (2), Brown Swiss (2) und Normande (3) sowie 23 Zuchtkälbern. Vorstandsvorsitzender Hannes Hofer konnte bei schöner werdenden Frühlingswetter wieder Handelsfirmen, bäuerliche Käufer und Besucher begrüßen. Der Besuch war diesmal schwach. Zum einen stand die Ernte bevor und zum anderen ist aktuell die Nachfrage aufgrund der rückläufigen Milch- und Fleischpreise gedämpft. Die Preisbildung war sehr differenziert. Kühe mit guter Milchleistung erzielten zufriedenstellende Preise, schwächere Qualitäten mussten einen deutlicheren Preisrückgang hinnehmen. Der Auftrieb war für eine Mai-Versteigerung sehr ansprechend. Die erzielten Durchschnittspreise sind im Hinblick auf die aktuelle Lage aber wieder zufriedenstellend. Das kleine Angebot an Zuchtkälbern konnte zu guten Preisen verkauft werden. Die Vermarktung im 1. Halbjahr 2026 hat mit sehr guten Preisen begonnen und zum Schluss ist die Preisbildung aufgrund der rückläufigen Preise für Milch und Schlachtkühe unter Druck gekommen. Die Auftriebszahlen sind annähernd gleich geblieben.

Die Rinderzucht Salzburg bedankt sich bei allen Käufern, Viehhandelsfirmen, Verkäufern, MitarbeiterInnen und MitarbeiterInnen des Landeskontrollverbandes für die gute Zusammenarbeit sowie für den reibungslosen Verlauf der Versteigerungen und wünscht allen Käufern viel Glück mit ihren erworbenen Tieren. Wir laden zur nächsten Versteigerung am **27. August 2026** recht herzlich ein. Wir wünschen einen erholsamen und schönen, aber vor allem unfallfreien (Alm)-Sommer und eine gute Ernte.

1. Kühe | Höchstpreis € 3.950,-

Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Zuchtrinder	01	2.550,-	12	3.042,-	24	2.804,-
Nutzrinder	-	-	-	-	01	1.840,-
GESAMT:	01	2.550,-	12	3.042,-	25	2.765,-
BIO-Tiere	01	2.550,-	-	-	07	3.114,-
Konvent. Tiere	-	-	12	3.042,-	18	2.629,-

2. Jungkühe | Höchstpreis € 4.450,-

Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Zuchtrinder	01	2.000,-	13	2.858,-	94	2.996,-
Nutzrinder	-	-	02	2.475,-	03	2.700,-
GESAMT:	01	2.000,-	15	2.807,-	97	2.987,-
BIO-Tiere	-	-	03	3.217,-	45	3.063,-
Konvent. Tiere	01	2.000,-	12	2.704,-	52	2.921,-

3. Kühe | Kalbinnen trächtig

Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Kühe tr.	-	-	-	-	-	-
Kalbinnen tr.	01	2.050,-	-	-	-	-



RINDERZUCHT SALZBURG

fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

4. Zuchtkälber

Rasse	Auftrieb	Verkauf	Durchschn.- Gewicht	Durchschn.- Preise	Preise in € von – bis
Fleckvieh	17	17	108 kg	914,-	460,- bis 1.320,-
Fleckvieh Jungrinder	01	01	202 kg	1.060,-	1.060,- bis 1.060,-
Pinzgauer	03	02	113 kg	540,-	520,- bis 560,-
Holstein	02	02	106 kg	1.130,-	760,- bis 1.500,-

Bestpreise – bei den jeweiligen Kategorien

Den **Bestpreis bei den Fleckvieh–Mehrkalbskühen** erzielte eine sehr euterstarke Zweitkalbskuh vom Betrieb Hermann Edenhauser, Mossham aus Saalfelden. Diese leistungsstarke Redwings Red-Tochter mit 45 kg Tagesgemelk wurde von der Fa. Puschtra Vieh aus Südtirol ersteigert.

Den **Spitzenpreis bei den Fleckvieh-Jungkühen** erlangte eine elegante GS Deluxe-Tochter mit 33 kg Tagesmilchmenge vom Betrieb Adam Salzmann, Unterdilling aus Maishofen. Diese korrekte Jungkuh wurde ebenfalls von der Fa. Puschtra Vieh aus Südtirol erworben.

Den **Spitzenpreis bei den Holsteintieren** erzielte eine kalibrige rote Jungkuh von der Landwirtschaftsschule Litzlhof aus Lendorf/Ktn. Diese leistungsbereite Solito Red-Tochter mit 38 kg Tagesgemelk wurde von der Fa. Puschtra Vieh aus Südtirol angekauft.

Bei der **Rassengruppe Pinzgauer** erlangte eine kapitale Drittkalbskuh von der landwirtschaftlichen Fachschule Winklhof in Oberalm **den Höchstpreis**. Diese typvolle Noah-Tochter mit 30 kg Tagesmilchmenge wurde von der Fa. Weger Norbert aus Südtirol ersteigert.

Einen **weitem Spitzenpreis** erzielte die Betriebsgemeinschaft Knollgut aus Goldegg für ihre **Normande-Kreuzungskuh** (V. Ringman). Diese sehr schön gezeichnete Jungkuh mit 35 kg Tagesgemelk wurde von der Fa. Puschtra Vieh aus Südtirol erworben.

Den **Spitzenpreis bei den Zuchtkälbern** erreichte ein sehr vielversprechendes Holstein-Kalb (V: Taos, MV: Erotic Red) vom Betrieb Josef Rettenwender, Stoissenhof aus Saalfelden. Dieses bestens entwickelte Kalb aus einer leistungsstarken Kuhlinie wurde von Christa Kohl aus Goldegg ersteigert.

Maishofen, am 21. Mai 2026

GF Ing. Thomas Edenhauser

Donnerstag, 27. August 2026 – weibl. Tiere PI-FL-HF

Donnerstag, 24. September 2026 – weibl. Tiere PI-FL-HF

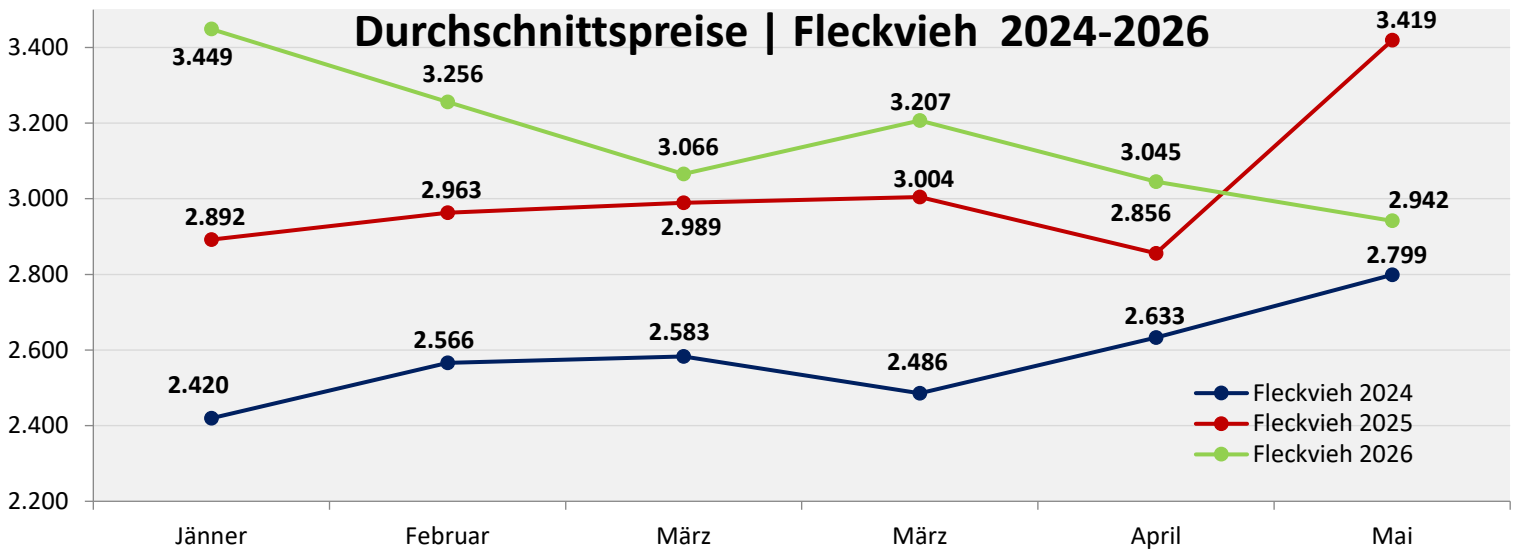
Donnerstag, 15. Oktober 2026 – weibl. Tiere PI-FL-HF



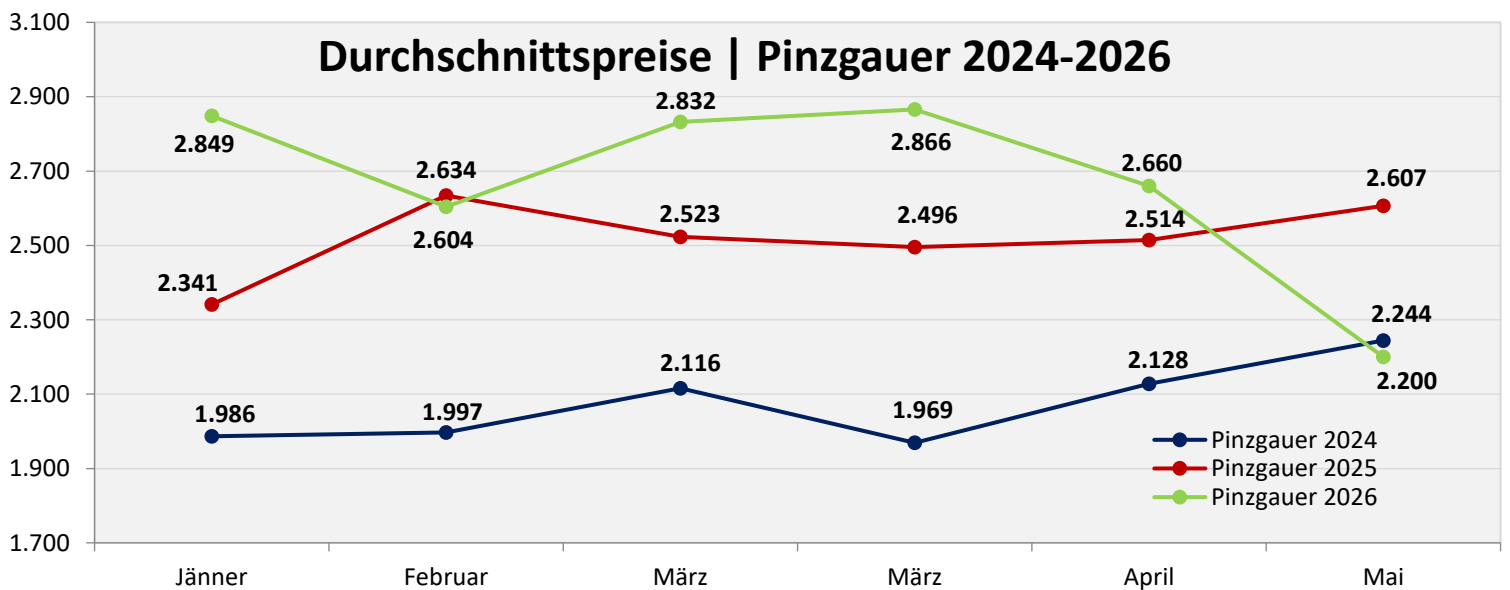
RINDERZUCHT SALZBURG

fachkundig | wertbringend | kundenorientiert | nachhaltig

Durchschnittspreise | Fleckvieh 2024-2026



Durchschnittspreise | Pinzgauer 2024-2026



Durchschnittspreise | Holstein 2024-2026

